

Protokoll der 10. AStA-Sitzung des 51. AStA (18.11.2025)

Quorum: Die Hälfte des AStAs +1

Beschlussgültigkeit: Eine relative Mehrheit entscheidet; bei mehrheitlicher Enthaltung wird der Antrag verschoben.

Vertagung: 1 Person muss Vertagung vorschlagen, $\frac{1}{4}$ der Anwesenden müssen zustimmen

Anwesenheit: Besi, Ferdi, Jonas, Viktor, Viola, Charlotte, Alina, Seyyid, Lara, Max, Amelie, Rosa, Johanna, Moritz, Kris, Nêrgiz, Armin

Redeleitung: Charlotte

Protokollführung: Moritz

TOP 0: Begrüßung

Charlotte begrüßt alle ganz lieb <3

TOP 1: Gäste

Valentina ist zu Besuch

TOP 2: Protokollabstimmung

Abstimmung 9. Protokoll ---> 14-0-2 --> angenommen

TOP 3: Termine

Do 20.11., 18 Uhr AStA TAF S1-209

22.11., HSBI Workshop Studienorientierung

Mo 24.11., 11 Uhr Gleiko

Di 25.11., 16 Uhr Turnusgespräch

Mi 26.11., BiTeach, LAT VV Aachen nicht online

Do 27.11., StuPa 18 Uhr, Haushalt, Nachtragshaushalt abstimmen

Fr 28.11., Einführung in die HoPo anm bis 26.11. 12-19 Uni zu Köln

TOP 4: Berichte (AStA)

Besi: TG, s. Rosa, Parai vom Zoll abholen, Kommunikation mit Jan & Händler, neues Antragsformular an FSen und HSGen, AudiMin, fclr Honorarvertrag fertig

Ferdi: TG, Veranstaltungsplanung, AudiMin

Jonas: TG, Technikbüro Aufbau, Fachschaften Präsentation für AStA-TAF

Viktor: TG, E-Mail-Verkehr mit Olga Reimer, Veranstaltungen planen, Temrin wegen Küche

Viola: Code of Conduct fertiggestellt, langwieriger Gleichstellungsfall, Infomaterial von Selbstbestimmt steril, Awarenessarbeit bei Fachschaften Austausch --> soll Teil der Fachschaftsarbeit sein

Charlotte: TG, Vernetzung Bildungsgerechtigkeit

Alina: TG

Seyyid: Lager aufräumen

Lara: TG

Max: TG, Vernetzungstreffen Bildungsgerechtigkeit

Amelie: TG

Rosa: Kennenlernesgespräch Rektorat, ZV Gespräch noch geplant, Hochschulrat Gespräch (Thema Belange der Studierenden), Kooperationsvertrag HSBI Bafög-Beratung

Johanna: Dominion-Screening vorletzte Woche, Termin mit Lena Neuenkamp (Thema Grünflächen), Alina (Thema Ordnungen), Christoph Dopheide (Thema Nachhaltigkeit & Ausgaben der Studierendenschaft), TG

Moritz: s. Johanna

Kris: TG, Gespräch mit Beratungscafé über Angebote für internationale Studierende, FSZ-Austausch & Wand umstellen

Nêrgiz: TG

Armin: TG, Simone Anderhub Kontakt wegen Antirassismus-Wochen vom ZfÄ, CCD Treffen --> wird wohl mittelfristig vom HoPo-Referat übernommen

TOP 5: Berichte aus Senat & Kommissionen

LeKo --> Parallelstudiengang Genomforschung eingestellt --> aber wohl nachvollziehbar.

TOP 6: Live-Podcast

Ole Nymoen und Wolfgang M. Schmidt --> 2x850€ zzgl. USt (19%) -> 1011,50€ p.P. plus Fahrtkosten & 2 Hotelzimmer

Ferdi soll noch Handeln

Abstimmung: --> 17-0-0 --> **angenommen**

TOP 7: Workshop Theorien der Dekolonialisation

Kultur/PoBi

Philip Wolfesberger Honorar 250€ --> 17-0-0 --> **angenommen**

TOP 8: Le Monde Diplo Abo

liegt der taz nicht mehr bei --> für taz-Abo-Kund:innen aber reduziert

40€ pro Jahr --> 17-0-0 --> **angenommen**

TOP 9: Themen für Jour Fixe?

mit Dezernat SL --> fällt im Lichte des Turnusgespräch aus

TOP 10: Turnusgespräch

nächste Woche 16 Uhr, 14 Uhr Treffen zum TOPs durchgehen und Vordiskutieren

TOP 11: Verhaltenskodex

s. Slack AStA-Plenum

Im Verhaltenskodex (Code of Conduct) sind Inhalte von der Klausurtagung zusammengefasst und verschriftlicht.

Formulierungen stehen zur Diskussion.

Rosa fragt nach aktueller Handhabung bzgl. Quotierung. Aktuell abhängig von der Redeleitung. Prüfung, ob das ein Problem ist.

Abstimmung nächste Woche.

TOP 12: Wäschesituation im AStA

Schmutzige Geschirrtücher/Putzlappen - Situation unbefriedigend. Aktuell kümmern sich einzelne Leute wenn sie sich verantwortlich fühlen (und die Sachen zuhause waschen).

Zum Tastaturen/Tische saubermachen: Ökoref möchte keine Einwegmaterialien benutzen lassen.

ISR/SchwuR etc. sollten beteiligt sein aber Umsetzung wäre wohl schwierig. Wenn fällig nehmen wir das Thema mit ins Plenum und schauen, wer Kapazitäten hat.

TOP 13: Info-Postfach

Wir sollten ein bisschen umsichtiger mit dem Info-Postfach umgehen. Nicht erledigte Punkte bitte wieder als ungelesen markieren.

Mails weiterleiten bzw. in passenden Referats-Ordner verschieben und als ungelesen markieren, ab und zu mal Spam-Mails checken, ob da doch was relevantes dabei ist.

Vorschlag: besseres Ordnersystem, bspw. mit Erledigt-Ordner etc. --> erschwert leider das Suchen von Mails.

Thunderbird Schlagwörter Option nutzen? Soll jede:r ein eigenes Schlagwort bekommen?

Thunderbird-Einstellung ändern, sodass Mails nicht automatisch als gelesen markiert werden.

TOP 14: CCD Follow-Up

CCD wird vermutlich HoPo-Verantwortungsbereich weil aktuelle Organisator:innen Studis sind, die bald nicht mehr an der Uni studieren.

HoPo kann die Orga eventuell übernehmen (einmal im Semester).

Honorar dafür veranschlagen? Wahrscheinlich schwierig weil man immer wieder neu einarbeiten muss. Oder soll das ein Ehrenamt bleiben? Können wir andere Menschen finden, die das (auch ohne Honorar) machen wollen?

TOP 15: AStA-Mails auch auf Englisch

Menschen wünschen sich Mails über den Studierendenverteiler in Doppelfassung (deutsch-englisch) --> finden wir gut, Texte sollen nochmal übersetzt werden! (Wir haben auch deepl Pro)

Wir sind nur *verantwortlich* für die Übersetzung von Mails die wir selber schreiben, aber eine Übersetzung oder zumindest ein TL;DR wäre auch bei relevanten Weiterleitungen nett. Rücksprache mit Mail-Autor:innen wäre angebracht.

HSGen usw. wenn nötig darauf hinweisen, dass sie Mails, die über uns verschickt werden sollen, bitte zweisprachig formulieren sollen.

TL;DR wäre vielleicht allgemein sinnvoll, damit Studis wissen, worum es geht, anstatt die Mail im Zweifel gar nicht zu lesen? --> Alternative: Betreff besser formulieren!

TOP 16: "Ausgaben der Studierendenschaft ganzheitlich nachhaltig gestalten"

Ökologie mit Umsetzung beauftragt, berichtet von Termin mit Christoph Dopheide vom Dezernat SL und weiteren Plänen

- Wie handhaben andere Unis das? Welche Optionen haben wir dafür?
- Finanzierungs*ordnung*, Finanzierungs*richtlinie* (einfacher StuPa-Beschluss über ein Dokument oder Sammelbeschluss), oder nudging durch geänderten Erstattungsantrag (müsste immer mit abgegeben werden. Finanzreferat könnte sachliche Richtigkeit so definieren, dass der Nachhaltigkeitsteil mit); Zusatz: Handreichung/Begleitheft zur einfacheren Umsetzung
- geänderter Antrag *könnte* sofort vom Finanzreferat beschlossen werden. Wir wollen das fester verankern, sodass auch zukünftige ASTen sich weiter daran orientieren.
- Kassenprüfung --> Finanzierungsordnung wäre aufwändig zu implementieren und umzusetzen; wir gehen wahrscheinlich eher den Weg über eine Richtlinie oÄ.
- Uns ist wichtig, dass alles ausführlich und frühzeitig mit StuPa und Fachschaften abgesprochen wird. Eventuell soll der Weg durchs StuPa gegangen werden. Fachschaften sollten sowieso ausführlichere Anträge einreichen. Alles schön einfach halten, damit die Hürde zur Umsetzung nicht so hoch ist.
- Positives Feedback aus dem Plenum, **Bitte um Recherche, wie die Umsetzung bei anderen Unis läuft @Ökologie**, Sorge um Probleme mit den Fachschaften. Anreize für mehr Nachhaltigkeit wären prima. Bürokratische Hürden lieber meiden?
- Finanzen merkt an, dass Fachschaften sowieso Probleme haben, sich frühzeitig zu melden --> mag zu Problemen führen. Es soll eine Übergangszeit zwischen Beschluss und Inkrafttreten geben, um alle mitzunehmen. --> **Gespräch mit Finanzreferat bzgl. Umsetzung**
- Gleichstellung fragt nach Definition des Nachhaltigkeitsbegriffs. Soziale Nachhaltigkeit soll mit einbezogen werden. Input von der Verbraucherzentrale eingeplant, Perspektiven von Fachschaften sollen auch einbezogen werden.
- Frage: Können wir bestimmte Sachen dann *gar nicht mehr* kaufen? Das entscheiden wir ja selbst, aber grundsätzlich sollte alles mit entsprechender Begründung noch möglich sein.

TOP 17: Tagesgeschäft

TG-Schichten sollten vielleicht etwas ernster genommen und dazu genutzt werden, anstehende Aufgaben zu erledigen – nicht, um darauf zu warten, dass wir neue Mails oder Fälle bekommen. Es wäre wunderbar, wenn wir etwas aufmerksamer sein könnten <3

TOP 18: Küche

Termin beim Küchentreff am Kesselbrink ist nicht optimal gelaufen. Finale Planung steht noch aus. Konkretere Ideen liegen aber vor.

Aktuelles Angebot liegt bei ca. 7600€ inkl. Elektronik, Lieferung und Montage.

Finanzen merkt an, dass wir in diesem Bereich mehrere (insgesamt 3) Angebote brauchen, und ob das Ganze nicht günstiger möglich wäre. Gesamtsumme nicht zufriedenstellend, aber was will man machen. Eventuell Stress wegen Versicherung etc? Viel günstiger wird wahrscheinlich nicht sinnvoll möglich sein.

Kann man eventuell für Möbel oÄ. Ersteinrichtungsgelder von der Uni bekommen? Zuständigkeit von Uni-Seite unklar?

--> TOP soll nächste Woche nochmal besprochen werden. Kann jemand sich um Kontakt zur Uni kümmern?

TOP 19: Museum

Austausch Kultur mit Peter-August-Böckstiegel-Museum.

Führung für Studis --> Teilnahmebeitrag und Fahrtkosten übernehmen, inkl. Mitfahrgelegenheit

120€ plus Bulli --> 13-0-0 --> **angenommen**

TOP 20: Drucker für Fachschaften

Fachschaften sollten bisher zu uns kommen zum Drucken, aber jetzt sind wir ja nicht mehr so gut erreichbar :(

Fachschaften sollten zunächst prüfen, ob Abrechnung über die Fakultät möglich ist oder ob es fakultätsintern öffentliche Drucker gibt, die man mitnutzen kann.

Drucker sollte wenn dann vergleichsweise günstig sein, aber Ausstattung der Fachschaften sollte *eigentlich* Sache der Fakultäten sein. Sonst sollten wir selbst zunächst auf die Fakultäten zugehen oder im Notfall Anteile selbst übernehmen.

Falls alle Versuche scheitern, beim BITS anfragen, ob Fachschaften die 100-Seiten-Regelung umgehen können?

Sonstiges:

- Schichtgeschichten
- Kalender soll mehr (auch für Veranstaltungen) genutzt werden -> Link zu *dem* AStA-Kalender im Slack > AStA-Knowledge -> angepinnt
- Was passiert nach dem AStA TAF? Sollten möglichst viele Leute dabei sein, geht ja auch ums Get-Together